

Informationen zur Anmeldung für Wahlpflichtgegenstände

- Insgesamt muss ein:e Schüler:in in drei Jahren (6. bis 8. Klasse) 6 Stunden wählen. Jedes Fach pro Klasse entspricht zwei Stunden.
- Wahlpflichtgegenstände, die im Ausmaß von mind. 4 Wochenstunden besucht worden sind, können als selbstständige Prüfungsgebiete (wie alle anderen wissensorientierten Pflichtgegenstände) zur mündlichen Reifeprüfung gewählt werden.
- Es können auch z.B. in einer Schulstufe zwei Gegenstände gewählt werden und in einer anderen keiner.

I) Verpflichtend mehrjährig zu wählen:

- Darstellende Geometrie (nur zweijährig in der 7. u. 8. Kl. wählbar, mündl./schriftl. maturabel)
- Italienisch (nur dreijährig wählbar, mündl. maturabel)
- Spanisch (nur dreijährig wählbar, mündl. maturabel)

II) Ein- oder zweijährig wählbar

- Biologie
- Chemie
- Contemporary Art Theory (CAT)
- Geschichte und Politische Bildung
- Mathematik
- Physik
- Professional English for Uni and Work
- Psychologie, Philosophie (erst ab der 7. Klasse wählbar)

III) Nur einjährig wählbar

- Arbeitswelt und Wirtschaft (nur in der 7. oder 8. Klasse wählbar)
- Atelier reloaded
- Konfliktmanagement und Kommunikation
- Kreatives Schreiben
- Mediengestaltung
- MED-Aufnahmetest
- Religion.anders
- Robotik
- Speech and Debate
- Sport und Gesundheit

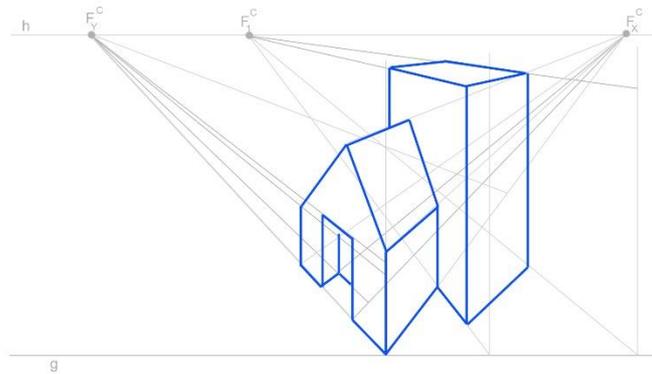


Inhalt

Informationen zur Anmeldung für Wahlpflichtgegenstände	1
I) Verpflichtend mehrjährig zu wählen	3
Darstellende Geometrie (DG)	3
Italienisch (IT)	4
Spanisch (SPA)	4
II) Ein- oder zweijährig wählbar	5
Biologie (BIUB)	5
Chemie (CH)	6
Contemporary Art Theory (CAT)	7
Geschichte und Politische Bildung (GPB)	8
Mathematik (M)	9
Physik (PH)	10
Professional English for Uni and Work (E)	10
Psychologie und Philosophie (PUP)	11
III) Nur einjährig wählbar	13
Arbeitswelt und Wirtschaft (GWB)	13
Atelier reloaded (KuG)	14
Konfliktmanagement und Kommunikation (KoKo)	15
Kreatives Schreiben (KrS)	15
Mediengestaltung (MeGe)	16
MED-Aufnahmetest (BIUB)	16
Religion.anders (RK)	17
Robotik (Robo)	18
Speech and Debate (E)	18
Sport und Gesundheit (SpG)	20

I) Verpflichtend mehrjährig zu wählen

Darstellende Geometrie (DG)



Hast du Interesse an Geometrie?

Willst du die geometrische Denkweise kennenlernen?

Zentrale Anliegen der Darstellenden Geometrie sind die Schulung des Raumvorstellungsvermögens und die Befähigung zu räumlichem Denken. Diese Kompetenzen sind in vielen Berufen unverzichtbar und werden daher oft bei Einstellung-/Eignungstest geprüft. (z.B. Medizin-Aufnahmetest)

Räumliche Problemstellungen werden in DG mit Papier und Bleistift oder mit professioneller 3D-CAD-Software gelöst.

Du kannst DG für 2 Jahre mit je 2 Wochenstunden in der 7. und 8. Klasse wählen. Es gilt der gleiche Lehrplan wie beim Pflichtgegenstand DG im Realgymnasium; somit gibt es auch Hausübungen und Schularbeiten. Dadurch erlangst du allerdings auch die Studienberechtigung in einigen naturwissenschaftlichen und technischen Studien wie Maschinenbau, Architektur, Bauingenieurwesen, u.v.m. (Entfall der Ergänzungsprüfung). Ebenso hast du die Möglichkeit, in DG schriftlich und/ oder mündlich zu maturieren.

Und last but not least - die eigene erfolgreiche und saubere Darstellung komplexer Körper wird dich einfach nur erfreuen!



Italienisch (IT)

Die Informationen für Spanisch gelten sinngemäß auch für das Wahlpflichtfach Italienisch.

Spanisch (SPA)

Das Wahlpflichtfach Spanisch erstreckt sich über drei Jahre, es muss also von den SchülerInnen in der 6., 7. und 8. Klasse zu je zwei Wochenstunden besucht werden.

Da das Wahlpflichtfach mündlich maturabel ist, steht vor allem die Kommunikationsfähigkeit im Vordergrund. Die Schüler können nach Ablauf dieser 3 Jahre A2 Niveau erreichen. Weiters sollen die Schüler einen Einblick in den spanischen und den lateinamerikanischen Alltag bekommen. Landeskundliche Texte über die unterschiedlichen Bräuche in Spanien und Hispanoamerika werden behandelt. Darüber hinaus werden auch geeignete Artikel aus Zeitschriften und einfache Kurzgeschichten gelesen.

Es ist auch angedacht, Native Speakers zu Gesprächen einzuladen, sowie Filme, Ausstellungen und andere kulturelle Veranstaltungen zu besuchen.

II) Ein- oder zweijährig wählbar

Biologie (BIUB)

ZIELE:

- Förderung der Aufgeschlossenheit für biologische und ökologische Fragen
- Entwicklung einer fundierten Grundhaltung als Entscheidungshilfe im Problemkreis Gesellschaft und Umwelt
- Ausbau spezieller Interessen der Schüler, auch in Hinblick auf spätere Berufsziele
- Vertiefendes Verständnis wissenschaftlicher Fragestellungen und Arbeitsweisen der Biologie
- Fähigkeit zum selbständigen Einsatz geeigneter Geräte und Instrumente
- Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt

LERNINHALTE:

Teil A:

Grundlagen naturwissenschaftlicher Arbeit-Mikroskopie

Tierische und pflanzliche Präparate

Neobiota

Neophyten und Neozoen näher betrachtet

Das Joanneum als Ort des Lernens

Biodiversität, Kommunikation, Tarnung, Täuschung, Bewegung, Pflanzenverbreitung

Inhaltsstoffe unserer Nahrung

Regionale Produkte, Gütesiegel, Ernährungsformen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten

Blut

Blutgruppensysteme, Laborbefunde, Sektion Herz, Blutspende, Kreislaufsysteme

Nachhaltigkeit

Die 17 Nachhaltigkeitsziele, Workshops und Exkursionen, Upcycling, Siegel, Mülltrennung, Inhaltsstoffe von Alltagsprodukten

Teil B:

Gifte aus der Natur

Funktionen der Gifte in verschiedenen Lebewesen, chemischer Aufbau, Wirkung und Verwendung

Ökologie

Gewässer: Fischsektion, Gewässergüte, Kläranlage, Boden: Aufbau, Lebewesen, Gefährdung

Pilze und Bakterien

Lebensweise, Aufbau, Entwicklung, Arten, Funktionen, Nährböden

Sinnesorgane

vertiefender Aufbau des menschlichen Auges, Sektion, Geruchs. Und Geschmackssinn

Der menschliche Körper und seine Krankheiten

Zähnen: Aufbau, Entwicklung, Zahnerkrankungen, Haut. Sinne, Krebs, UV-Schutz, Sonnencremen

Heimische Tierformen

Systematik der Tierwelt, Reptilien, Amphibien Vögel, Insekten und Spinnentiere, Workshops und Exkursionen, Rote Listen

Chemie (CH)

Das Wahlpflichtfach Chemie - als Ergänzung zum Chemieunterricht der siebenten und achten Klasse - beschäftigt sich hauptsächlich mit den folgenden Themenbereichen, wobei verstärkt experimentell gearbeitet wird:

- **Arbeitstechniken:** Handhabung verschiedener Geräte bzw. Messgeräte
- **Trennmethode:** Fällung, Destillation, Chromatographie, ...
- **Analytik:** Nachweis anorganischer Ionen & funktioneller Gruppen organischer Stoffe
Moderne Analysemethoden (Laborbesuch)
- **Lebensmittel:** Nährstoffe, Wirkstoffe, Zusatzstoffe wie Farbstoffe, Enzyme ...
- **Pflanzen & Früchte:** Inhaltsstoffe, gesundheitliche Aspekte
- **Chemie des Kochens:** Kochvorgänge aus Sicht eines Chemikers
- **Waschmittel & Alternativen:** Nachweis unterschiedlicher Inhaltsstoffe und deren Wirkung

- **Kosmetika:** Herstellung kosmetischer Produkte (Seifen, Cremes, Badesalze, Lotionen,)
- **Kunststoffe des Alltags:** Synthese von Kunststoffen, Untersuchung von Kunststoffverpackungen, Biokunststoffe
- **Sucht- & Genussmittel:** hs. Theorie, ev. Lehrausgang und Vorträge
- **Wasser, Boden, Luft:**

Contemporary Art Theory (CAT)

„Wer nicht denken will, fliegt raus!“, meinte einst der Künstler Joseph Beuys zu seinen Studierenden, und auch für das Wahlpflichtfach CAT (1- oder 2-jährig wählbar) ist dieses Zitat Programm. Wir beschäftigen uns mit **zeitgenössischer Kunst und ihren Formen**. Um Kunst zu verstehen, bedarf es verschiedener Zugänge – auch theoretischer. Wie in einem Salon sprechen und diskutieren wir über die Bedeutsamkeit von Kunst für die Gesellschaft und für unser Leben. Zusätzlich gibt es

- Ausstellungsbesuche
- Galerienrundgänge
- Künstler:innengespräche
- Exkursionen – angedacht für 2024 Biennale in Venedig

Um zeitgenössische Formen von Kunst zu verstehen, ist es mitunter auch notwendig Streifzüge durch die Kunstgeschichte zu unternehmen sowie historische und gesellschaftspolitische Zusammenhänge herzustellen. Auf die Interessen der Teilnehmer:innen wird Rücksicht genommen, gerne können Schüler:innen Themenvorschläge einbringen.

Themen im Überblick:

- Kunst und Schönheit
- Kunst und KI
- Kunst und Religion
- Kunst und Politik
- Kunst im öffentlichen Raum
- Kunst als Skandal

In einer angenehmen Atmosphäre schaffen wir einen Denkraum, um über wichtige Fragen unserer Zeit anhand aktueller Kunstbeiträge zu diskutieren. Kritische Denker:innen sind herzlich willkommen!

Geschichte und Politische Bildung (GPB)

Das Wahlpflichtfach ist für ein Jahr konzipiert und will die Arbeit in historischen Berufen näherbringen, vor allem aber die unterschiedlichen Interessen der Schüler und Schülerinnen mit einbeziehen.

Dabei werden Themenbereiche kompetenzorientiert erarbeitet. Dies bedeutet, Schüler und Schülerinnen sollen in der Lage sein, selbstständig die an sie gestellten Anforderungen hinsichtlich der historischen und politischen Kompetenzen zu erfüllen.

Unter diesen Kompetenzen versteht man die historische Frage-, Methoden-, Re/De-Konstruktions-, Orientierungs- und Sachkompetenz sowie die politische Urteils- und Handlungskompetenz.

Mögliche Themenbereiche – Auswahl:

- Die Arbeit an historischen Lernorten praktisch erfahren, wie z.B.: Museen, Archive,
Bibliotheken, Ausgrabungen, Gedenkstätten, Denkmäler...
- Mitarbeit an Forschungsprojekten (so möglich)
- Steirische Landeskunde und die Geschichte Österreichs
- Historische Filme analysieren
- Bedeutende historische Persönlichkeiten und Zeitzeugen
- Kunst und Kultur zwischen freier Ausübung und Mittel der

Macht/Politik

- Staats- und Rechtskunde
- Urteilsbildung zu aktuellen politischen Themen
- Außereuropäische Kulturen
- Auswahl und Bewertung historischer und/oder politischer

Informationen (Internet, TV-Dokumentationen ...)

- Politische Systeme im Vergleich
- Die (zugewiesene) Rolle von Kindheit und Jugend im Wandel



Mathematik (M)

Wir sind von Mathematik umgeben: Sie erst ermöglicht dein Smartphone, mit ihrer Hilfe werden die Gewinner von Wahlen ermittelt, und sie gestattet uns Flüge zu fremden Planeten.

Aber was steckt jeweils dahinter? Wie und wieso funktionieren diese Dinge? Im Wahlpflichtfach Mathematik beschäftigen wir uns einerseits mit philosophischen Fragen, um dem Geheimnis der Mathematik etwas auf die Spur zu kommen. Andererseits gewinnen wir Einsichten in ein wichtiges Grundlagenfach technischer und wirtschaftlicher Studienrichtungen, die zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Der Unterricht in kleinen Gruppen gestattet es dabei, auf deine Neigungen und Wünsche einzugehen. Im Zentrum stehen Vorträge und Diskussionen, Schularbeiten werden keine geschrieben.

Beispiele für Inhalte:

Zahlen: Wer hat die Zahlen erfunden? Gibt es wirklich unendlich viele Primzahlen?

Beweise: Wie und wieso beweist man in der Mathematik?

Ungelöste Probleme: Was weiß man bis heute nicht?

Vierfarbenproblem: Kann man jede Landkarte mit nur vier Farben kolorieren?

Kryptografie: Wie können Nachrichten verschlüsselt werden?

Matrizen: Wie kann man mit vielen Zahlen auf einmal rechnen?

Spieltheorie: Kann unser menschliches Verhalten mathematisch beschrieben werden? Welche Rolle spielt dies in den Wirtschaftswissenschaften?

Wahlarithmetik: Wie werden die Gewinner von Wahlen ermittelt?

Computergrafik: Welche Mathematik steckt hinter Computerspielen?

Optimierung: Wie bestimmt man kürzeste Wege und minimale Transportkosten?

Steuersysteme: Wie wird ermittelt, wie viel an Steuern man zu zahlen hat?

Natur: Gibt es mathematische Prinzipien in der Natur?

Physik (PH)

Der Unterricht soll durch Experimente, für die im regulären Unterricht oft zu wenig Zeit bleibt, und durch weiterführende und anspruchsvollere Beispiele erweitert werden. Großer Wert wird auf eigenständiges Arbeiten bis hin zur Einführung in wissenschaftliches Arbeiten gelegt.

Schwerpunkte sind in den Bereichen Astronomie, Meteorologie, Medizin, Elektronik, Relativitätstheorie, Laser und Solarenergie vorgesehen, Themenerweiterungen nach Interessenslagen sind möglich. Besonderes Augenmerk ist auch auf mögliche Querverbindungen zu anderen Gegenständen sowie zur Technik und Umwelt zu legen.

Für Schüler, die an ein naturwissenschaftliches Studium (z.B. auch Medizin) denken, ist dieses Wahlpflichtfach zu empfehlen.

Professional English for Uni and Work (E)

English being the most important language in international communication and academia, this course offers you the opportunity to work on specific aspects of the English language needed in your future professional and/or academic careers. You will have the chance to practise, develop and refine your already existing language skills, while at the same time focusing on language tasks that you will encounter outside school:

Um sich im internationalen Berufsfeld oder im akademischen Umfeld erfolgreich bewegen zu können, sind ausgezeichnete Englischkenntnisse unabdingbar. Das Wahlpflichtfach "Professional English for Uni and Work" bietet die Möglichkeit, sprachliche Fertigkeiten, die die Schüler*innen auf zukünftigen beruflichen und/oder akademischen Karrierewegen benötigen werden, zu entwickeln. Bereits vorhandene sprachliche Fähigkeiten werden im Rahmen des Unterrichts weiter ausgebaut beziehungsweise verfeinert.

Der Kurs setzt sich zum Ziel, die Schüler*innen sprachlich auf akademische und berufliche Situationen in internationalen sowie multikulturellen Settings vorzubereiten. Sie werden unter anderem Telefongespräche, Meetings und Verhandlungen auf Englisch abhalten und lernen, sich sprachlich in

weniger formellen Kontexten, wie zum Beispiel Small-Talk-Situationen, adäquat auszudrücken. Außerdem werden im Zuge des Wahlpflichtfachs verschiedene Strategien und Techniken entwickelt, um sich selbst und eigene Ideen effektiv zu präsentieren.

Eine Reihe von businessrelevanten Themen wie z.B. Unternehmensethik, soziale Verantwortung und Interkulturalität werden ebenso im Unterricht behandelt. Die Schüler*innen werden sich damit auseinandersetzen, was Studium, Beruf und Arbeitgeber*innen voraussetzen und fordern, und welche Lern- und Stressmanagement-Strategien sie einsetzen können, um sowohl im Studienalltag als auch in der Arbeitswelt ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Beruf/Studium und Privatleben zu erreichen. Um den Schüler*innen Schlüsselqualifikationen zu vermitteln, die sie im digitalen Zeitalter brauchen, wird sich das Wahlpflichtfach auch mit dem Auffinden von vertrauensvollen Quellen und dem Evaluieren von Informationen beschäftigen.

Anforderungen und Beurteilung:

Folgende Formate werden eingesetzt: Paararbeiten/-diskussionen, Gruppenarbeiten/-diskussionen, Mini-Präsentationen, Job Interviews, Team-Building-Aktivitäten

Eine regelmäßige Teilnahme am Unterrichtsgeschehen und an den Aufgabenstellungen und Aktivitäten sowie das kontinuierliche Mitlernen neuer sprachlicher Strukturen und Vokabeln wird vorausgesetzt.

Psychologie und Philosophie (PUP)

A: Themenbereiche aus Psychologie:

Was ist der Mensch? Körpersprache, Instinkte, Kommunikationsformen, Macht, Manipulation ...

Krank. - Krank? Seelische Probleme, Diagnose und Therapieformen ...

Tiefenpsychologie: Der Aufbau unserer Persönlichkeit, Traumtheorien, tiefenpsychologische Schulen neben Freud ...



Rätsel Intelligenz: Lernstile, überdurchschnittlich Begabte – Grenze zwischen Genie und Wahnsinn, Demenz...

Vom ungeborenen Kind bis zum Erwachsenen: Fragen zur Entwicklung und Erziehung, kritische Phasen in der Kindheit und im Jugendalter, Jugendkulturen, Sexualität, Familie, Geschwisterpositionen....

Interaktion in der Gruppe: Teamarbeit, Gruppendynamik, Kooperation...

Formen psychologischer Beratung: Beratungszentren, Krisenintervention, sozialpsychologische Dienste, Konfliktlösungsstrategien...

B: Themengebiete aus Philosophie:

Mensch und Freiheit: wie frei ist der Mensch? Freiheit und Verantwortung, moralische Normen und ihre Rechtfertigung, der Sinn des Lebens...

Der Mensch und die Technik: Technik als Fortschritt, Technische Eingriffe und ihre ethischen Konsequenzen, Veränderung des Menschenbildes durch die Technik...

Religionsphilosophie: Bedeutung und Gehalt religiöser Erscheinungsformen, Religionskritik..

Geschlechtsspezifisches Menschenbild: Frauen/Männer-Menschen anderer Art? Männlich/Weiblich: Ergebnisse frühkindlicher Prägung?

Schönheit und Ästhetik: Ist Schönheit objektivierbar? Was ist Kunst? Lifestyle...

Macht und Recht: Was ist Gerechtigkeit? Autorität und Einfluss, Rechtssysteme, politische Philosophie...

Sprache und Wirklichkeit: Die Bedeutung des Wortes, Sprache und Lebensform, Sprachentwicklung...

III) Nur einjährig wählbar

Arbeitswelt und Wirtschaft (GWB)

Eine fundierte ökonomische Basisausbildung ist Grundvoraussetzung zur Bewältigung sowohl privater als auch beruflicher Lebenssituationen. Das Wahlpflichtfach „Arbeitswelt und Wirtschaft“ bietet dir die Möglichkeit, dich praxisnah mit wirtschaftlichen Themen zu beschäftigen, deine finanzwirtschaftliche Allgemeinbildung zu stärken und Entwicklungen am Arbeitsmarkt besser zu verstehen.

- Wir haben die momentane Arbeitswelt und die der Zukunft im Blick, lernen neue Berufsfelder und Trends am Arbeitsmarkt kennen.
- Bei unseren Lehrausgängen und Exkursionen lernst du Unternehmen, Organisationen und Bildungsstätten vor Ort kennen.
- Gespräche mit ExpertInnen und Fachleuten aus unterschiedlichen Berufsfeldern geben dir die Chance, Interessantes aus dem beruflichen Alltag zu erfahren.
- Wir greifen aktuelle Geschehnisse in der (Finanz-)Wirtschaft und am Arbeitsmarkt auf, beleuchten deren Hintergründe und diskutieren zukünftige Entwicklungen.
- Du wirst dich mit der Frage auseinandersetzen, ob du selbst einmal UnternehmerIn werden möchtest. Bei Interesse der Gruppe können wir sogar ein eigenes Unternehmen gründen und Erfahrungen im unternehmerischen Tun sammeln.
- Damit du für deine eigene finanzielle Zukunft gut gerüstet bist, wirst du in die Welt der Finanzwirtschaft eintauchen. Wir thematisieren den richtigen Umgang mit Geld, die Funktion der Börse, Möglichkeiten der Finanzierung und Veranlagung, den Umgang mit Kryptowährungen oder auch die Altersvorsorge.
- Wir werden unsere Rolle als KonsumentInnen hinterfragen mit dem Ziel, verantwortungsbewusst und somit wirtschaftlich nachhaltig zu handeln.

- In Workshops und Projekten wirst du deinen eigenen Talenten und Fähigkeiten nachspüren, deine Stärken bei ‚soft skills‘ analysieren und vielleicht neue Ausbildungswege und berufliche Möglichkeiten für dich entdecken.

Das Wahlpflichtfach „Arbeitswelt und Wirtschaft“ ist einjährig, du kannst es in der 7. oder 8. Klasse wählen.

Atelier reloaded (KuG)

„Alle Menschen haben die Anlage, schöpferisch tätig zu sein. Nur merken es die meisten nie (Truman Capote/ US-amerikanischer Schriftsteller, 1924-1984).“

Das Fördern der eigenen Kreativität, die Experimentierfreudigkeit und die individuelle Suche nach dem persönlichen Ausdruck stehen beim neuen Wahlpflichtgegenstand BE im Vordergrund.

Hauptaugenmerk wird auf das praktische Tun gelegt. Wir begeben uns auf eine Reise durch die Bereiche Bildende Kunst, Visuelle Medien, Architektur und Design. Dadurch wird ein individuelles Arbeiten mit unterschiedlichen Materialien und Techniken, die zeit- und materialaufwendiger sind, möglich. Das ergibt auch den Raum für Formate, die im Regelunterricht unmöglich sind.

Daher werden Blockungen angedacht, die der vertieften Auseinandersetzung eher entgegenkommen und auch aktuelle Ausstellungen, Architekturrundgänge und Besuche in Künstlerateliers miteinschließen. Darüber hinaus wird im praktischen Arbeiten auf Bildsprache, Komposition und Design vertieft eingegangen, wodurch Entwicklungen und Zusammenhänge von Form und Funktion und deren gesellschaftliche Bedeutung näher beleuchtet werden.

Bei den visuellen Medien wird besonders auf deren Informationen, verschlüsselte Aussagen sowie Manipulationsmöglichkeiten durch Bilder eingegangen. Auch die emotionale Ebene wird dahingehend analysiert.

Architektonische Konzepte werden exemplarisch analysiert, im Hinblick auf Technik und Konstruktion erforscht und mit experimentellen Zugängen zu individuellen Lösungen modellhaft umgesetzt.

Da der neue Wahlpflichtgegenstand BE in seiner neuen Form einjährig gehalten wird, fällt ein Hinarbeiten auf eine mögliche Matura weg und es kann vermehrt auf die persönlichen Interessen der Teilnehmenden eingegangen werden.

Konfliktmanagement und Kommunikation (KoKo)

Das Wahlpflichtfach „Konfliktmanagement und Kommunikation“ befasst sich mit der Theorie und Praxis des Konfliktlösens. Die teilnehmenden Schüler:innen erlernen die Techniken der Mediation (=Konfliktlösung) und werden im Zuge des Wahlpflichtfachs zu Peer-Mediatoren:innen ausgebildet. Sie können dann während des Schuljahres innerhalb der Oberstufe als Peer-Mediatoren:innen tätig sein und somit das Schulgeschehen aktiv beeinflussen und zu einem positiven Schulklima beitragen.

Wie läuft die Arbeit als Peer-Mediator:in in der Schule ab? Schüler:innen der Oberstufe können sich bei Problemen/Streitigkeiten an die Peer-Mediatoren:innen des Wahlpflichtfachs wenden. Die Peer-Mediatoren:innen begleiten die Schüler:innen im Prozess der Konfliktlösung, aber lösen den Konflikt nicht für die Konfliktparteien. Ein weiterer großer Fokus im Wahlpflichtfach wird die zielführende Moderation von verschiedenen Gesprächen sein. Dies werden wir immer wieder aktiv üben (z.B. in Rollenspielen) und so die Rhetorik, wie auch zielführende Fragetechniken, weiterentwickeln und schulen.

Am Ende erhalten die Schüler:innen ein **offiziell anerkanntes Zertifikat** vom ÖBM (österreichischer Bundesverband für Mediation) über ihre absolvierte Ausbildung als Peer-Mediator:in.

Warum solltest du das Wahlpflichtfach „Konfliktmanagement und Kommunikation“ wählen?

- Du wirst dich selbst besser kennenlernen
- Du erhältst einen Einblick in die Psychologie des Streitens
- Du lernst, was Konflikte sind und Strategien, um sie zu lösen
- Du lernst, wie man anderen dabei hilft, Konflikte zu lösen
- Du lernst mehr über zielgerichtete Gesprächsführung und Moderation von Gesprächen
- Lustige (Rollen-)Spiele sind immer wieder Teil des Programms
- Du bist aktiv als Peer-Mediator:in in der Schule tätig
- Du kannst aktiv das Schulgeschehen und das Schulklima positiv beeinflussen
- Mediationskenntnisse können nicht nur im Privatleben sehr wertvoll sein, sondern sind auch im Berufsleben sehr gefragt
- ein Zertifikat über eine absolvierte Mediationsausbildung macht sich super im Zeugnis, Lebenslauf oder bei Bewerbungen

Kreatives Schreiben (KrS)

Das Wahlpflichtfach „Kreatives Schreiben“ ist bilingual (deutsch und englisch) und richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die bereits vor dem Kurs an der Produktion von kreativen Texten jeglicher Art

interessiert sind und ihre Fertigkeiten und ihr Wissen in diesen Bereichen vertiefen und trainieren wollen. Dieses Fach beschäftigt sich mit Plot-Entwicklung und -strukturierung, Charakterentwicklung, Charaktermotivation sowie dem Verfassen von authentischen Dialogen. Zusätzlich zum Schreiben von Texten wird auch aktiv Feldforschung betrieben und Texte unterschiedlicher literarischer Gattungen gelesen und besprochen. Ein gewisses Vorinteresse am kreativen Schreiben sowie die Freude am Arbeiten mit Wörtern und Texten sind in diesem Kurs daher eine absolute Grundvoraussetzung. Als Endprodukt in diesem einjährigen Wahlpflichtfach wird es ein vom gesamten Kurs erstelltes digitales Literaturmagazin geben, worin literarische Werke, deren Themen und Genre völlig frei wählbar sind, veröffentlicht werden.

Mediengestaltung (MeGe)

Im einjährigen Wahlpflichtfach Mediengestaltung wird auf die vielfältigen Formen des digitalen Mediendesigns eingegangen. Es werden Themenbereiche wie fortgeschrittene Bildbearbeitung, 3D Modellierung, Audibearbeitung und Videoschnitt behandelt. Weiters beschäftigen wir uns mit Desktop-Publishing zur Gestaltung von umfangreicheren Druckwerken und der Konzeption und dem Aufbau von Websites. Als Abschlussprojekt wird eine Website erzeugt, die möglichst viele Aspekte des Mediendesigns abdecken soll.

MED-Aufnahmetest (BIUB)

Viele SchülerInnen sind an einem Medizinstudium nach der Reifeprüfung interessiert. Es ist dazu ein Aufnahmetest nötig, der sich aus verschiedenen theoretischen Grundlagen aber auch kognitiven Bereichen zusammensetzt, daher werden in diesem Wahlpflichtfach diese Themen aufgegriffen und sowohl die über die Reifeprüfung hinausgehenden erforderlichen Basiskenntnisse in Biologie, Chemie, Mathematik und Physik behandelt als auch für alle kognitiven Tests die wichtigsten Tipps und Tricks erarbeitet und anhand vieler Beispiele trainiert.



Grundkenntnisse:

Biologie (Evolution, Zelle, Molekularbiologie, Genetik, der menschliche Körper, Immunbiologie, Fortpflanzung und Entwicklung, Ökologie)
Chemie (Atombau, Mikrokosmos, Gasgesetze, Aggregatzustände, Periodensystem, chemische Bindung und Reaktion, chem. Gleichgewicht, Säure-Basen-Reaktionen, Redox-Reaktionen, Elemente und Verbindungen, organische Chemie, Naturstoffe)
Mathematik (Algebra, Einheiten, Zehnerpotenzen, Geometrie, Funktionen, Vektorrechnung)
Physik (Größen und Einheiten, Mechanik, Schwingungen und Wellen, Wärmelehre
Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik)

Kognitive Bereiche:

Lesekompetenz, Verständnis von Texten (Verständnis für komplexe Texte prüfen)
Figuren zusammensetzen (Ziel: räumliches Vorstellungsvermögen)
Gedächtnis und Merkfähigkeit (Allergieausweise erlernen, Ziel: Gedächtnis- und Merkfähigkeit prüfen, in zwei Teile gegliedert)
Zahlenfolgen (logisches Denken)
Wortflüssigkeit (bekannte Informationen schnell aus dem Gedächtnis abrufen)
Implikationen erkennen (logisches Schlussfolgern)
Emotionen erkennen (wie fühlt sich eine Person in bestimmten Situationen)
Soziales Entscheiden (in Alltags und Berufssituationen hineinversetzen können)

Für Zahnmediziner (wenn gewünscht):

Formen spiegeln und Draht biegen

Religion.anders (RK)

Im Wahlpflichtfach religion.anders geht es in erster Linie um DICH, deine Interessen und Stärken. Zwei Stunden in der Woche bekommt ihr Raum mit uns gemeinsam an Inhalten zu arbeiten und Themen aufzugreifen, die ihr als wichtig erachtet, oder solche die sonst wo zu kurz kommen. Das müssen nicht zwingend religiöse Themen sein, aber ihr werdet sehen, dass vieles Verbindungen zur Religion aufweist und auch weltliche Themen stark von Religion(en) beeinflusst werden. Welche Themen wurden die letzten Jahre behandelt? Hier ein kleiner Überblick: Politik und Religion, Nahtoderlebnisse und Jenseitsvorstellungen, Verschwörungstheorien, Alkohol- und Drogensucht, Zölibat (sollen kath. Priester heiraten dürfen?), arm vs. reich (darf die Welt Milliardäre haben?), Satanismus, Homo Deus (der

göttliche Mensch – wohin entwickeln wir Menschen uns?), Phobien, Sekten und vieles mehr.

Außerdem gibt es jährlich Schwerpunkte zu den Themen „Andere Religionen und Weltanschauungen“ und „Begegnung Judentum, Christentum und Islam“. Gerade durch das vermehrte Aufeinandertreffen von Menschen anderer Kulturen und Religionen in unserem täglichen Leben ist es besonders wichtig, sich auch mit *anderen religiösen Überzeugungen auseinanderzusetzen, um mit Angehörigen anderer Konfessionen bzw. Religionen respektvoll kommunizieren und kooperieren zu können*. Im Rahmen des Unterrichts werden wir verschiedene Religionen und Glaubensgemeinschaften aktiv und hautnah erleben wie beispielsweise bei einem Besuch der Grazer Synagoge und der Grazer Moschee oder beim City Walk: Auf jüdischen Spuren in Graz.

Robotik (Robo)

Im WPF Robotik wird an und mit Robotern gearbeitet. Roboter werden gebaut und programmiert.

Die Schüler:innen erlernen mittels einer graphischen Programmierumgebung einen Roboter einzurichten, Bewegungen zu implementieren und den Roboter in einer Umgebung zu steuern. In weiterer Folge werden die Schüler:innen das textbasierte Programmieren kennenlernen.

In projektorientierten Einheiten werden Roboter programmiert, die mit Sensoren (Ultraschall, Farbe, Licht...) Aufgaben erfüllen müssen. Nach der Fertigstellung wird sofort versucht, ob der Roboter seine vorgesehene Aufgabe meistert.

Speech and Debate (E)

Das Wahlpflichtfach „Speech and Debate“ wird in englischer Sprache unterrichtet und richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler, die an öffentlichem Reden, Rhetorik und Debattieren, sowie tagesaktuellen Themen interessiert sind und ihre Fertigkeiten und ihr Wissen in diesen Bereichen vertiefen und trainieren wollen. Dieses Fach beschäftigt sich mit

verschiedenen Formen des Präsentierens, öffentlichen Redens und Debattierens. Zusätzlich werden der Umgang und der Einsatz neuer Medien als Präsentations- und Informationsmittel behandelt. Im Zusammenhang damit beschäftigt sich dieses Fach auch mit Massenmedien, dem Phänomen der ‚Fake News‘ und der Verarbeitung dieser Informationen in Form von informierten Diskussionen, Präsentationen, Reden und Debatten.

In erster Linie ist der Kurs darauf ausgelegt, mit SchülerInnen das Sprechen und Präsentieren vor Publikum zu trainieren und effektive Techniken zur Erstellung, Darbietung und Durchführung erfolgreicher Präsentationen, Reden und Debatten zu entwickeln. So werden nicht nur Sprachproduktionsfähigkeiten entwickelt und gestärkt, sondern auch eine Reihe von Fertigkeiten, die es den SchülerInnen ermöglichen, den Anforderungen unserer Massen- und Multimediagesellschaft gerecht zu werden. In diesem Zusammenhang soll der Kurs den SchülerInnen auch helfen, Research Skills zu entwickeln um sich so mit aktuellen und relevanten Themen aus einer Vielzahl von Bereichen auseinanderzusetzen, die von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft bis zu neuen Medien und Popkultur reichen.

Die SchülerInnen sollen außerdem ihr allgemeines und vortrags- sowie präsentationsspezifisches Vokabular in Englisch erweitern, aber auch den richtigen Einsatz ihrer Stimme, Sprache und Körpersprache lernen. Weiters erlernen sie effektive Techniken zur Strukturierung und Vorbereitung unterschiedlicher Rede- und Präsentationsgattungen und auch die Erstellung und den Einsatz wirksamer visueller Hilfsmittel (z.B. PowerPoint).

Ein weiteres Ziel des Kurses ist es, dass SchülerInnen sowohl formelle als auch informelle argumentative Debatten (sowohl alleine als auch in Teams) führen können, denn Debattieren ist nicht nur eine Aktivität, sondern trainiert eine Reihe von Fähigkeiten, mit denen die SchülerInnen sich kritisch mit der Welt auseinandersetzen können.

Sport und Gesundheit (SpG)

Das Ziel des Unterrichts im Gegenstand Sport und Gesundheit ist das vertiefte und kritische Verständnis der Themen Erhaltung der Gesundheit durch Sport und Ernährung, sowie die Auseinandersetzung mit Fragen zur Gestaltung eines nachhaltigen und gesunden Lebensstils.

Die Schülerinnen und Schüler sollen Kenntnisse über sportphysiologische und sportpsychologische Grundlagen und ihre Wirkung auf den Körper erwerben und diese speziellen Kenntnisse für ihr eigenes Leben umsetzen lernen.

Themenbereiche:

- I. **Gesundes Sporttreiben:** Basis für ein gesundes Leben (Veränderung des Körpers durch Training, Auswirkung auf Herz-Kreislaufsystem, Muskulatur, Mentaltraining, Motivation, psychologische Auswirkungen von Sport, Auswirkungen von Sport auf die Gesundheit, Folgen von Bewegungsmangel)
- II. **Sport und Ernährung:** Ernährungsformen unter dem Blickwinkel der Sportausübung, Nahrungsergänzungsmittel und Sportgetränke, Gewichtsregulierung, Diäten
- III. **SUCHTMITTEL:** Suchtmittel im Wandel der Zeit
- IV. **BEWEGUNGSMANGEL:** Ursachen und Arten von Bewegungsmangel, Gegenmaßnahmen
- V. **HALTUNGSPRÄVENTION:** Auseinandersetzung mit dem Thema Haltung, Übungen,
- VI. **SCHLAF & SPORT:** Sinn und Bedeutung des Schlafes, Strategien bei Problemen
- VII. **NACHHALTIGKEIT:** Der eigene Lebensstil und seine Auswirkungen
- VIII. **Praxis:** Kennenlernen von verschiedenen sportmotorischen Tests; Besuchen von Vorträgen und Institutionen
Grundsätzlich soll die Selbsterfahrung am eigenen Körper im Mittelpunkt stehen (z.B. durch Muskelfunktions- und Ausdauer-tests; Maßnahmen zur Gesundheitsförderung; Stressabbau durch sportliche Betätigung und Entspannungstechniken)